

VERBUND AG (GROUP)

Vienna - Österreich | Strom-, Gas-, Dampf- und Klimatisierungsversorgung

EVID: VD302853

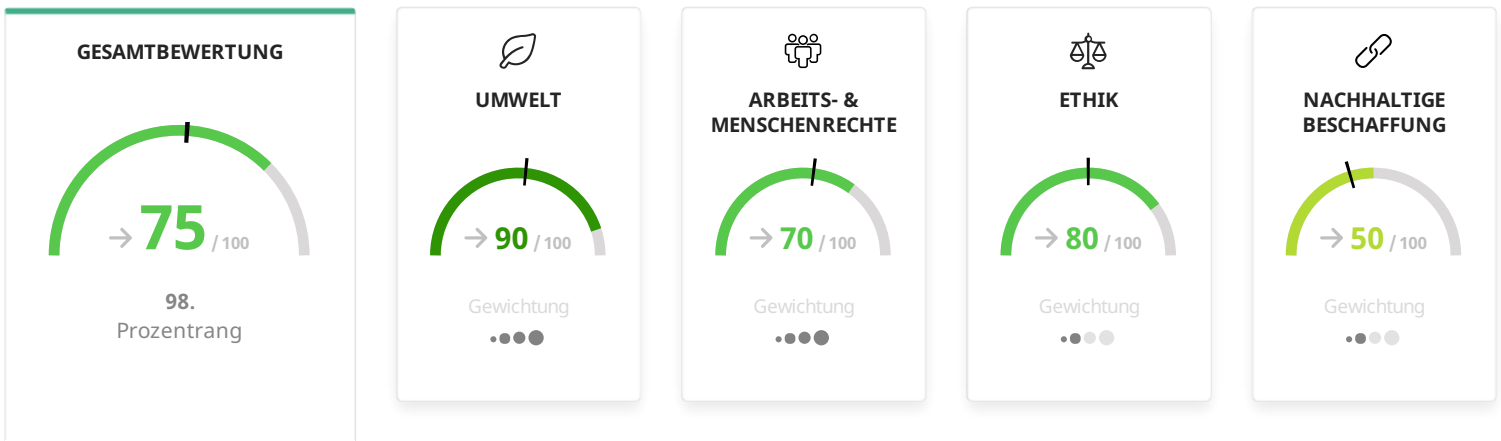
! Aktivitäten in Risikoland



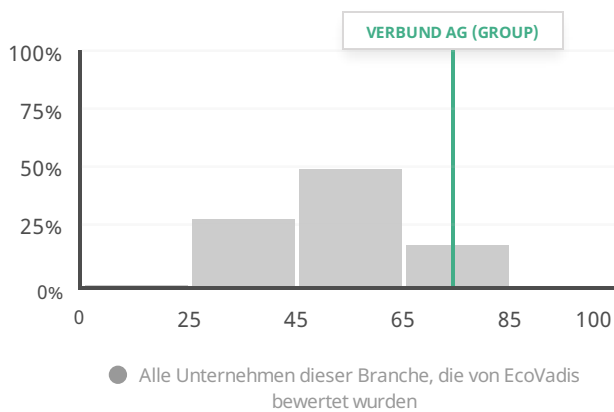
Veröffentlichungsdatum: 3. Aug. 2023

Gültig bis: 3. Aug. 2024

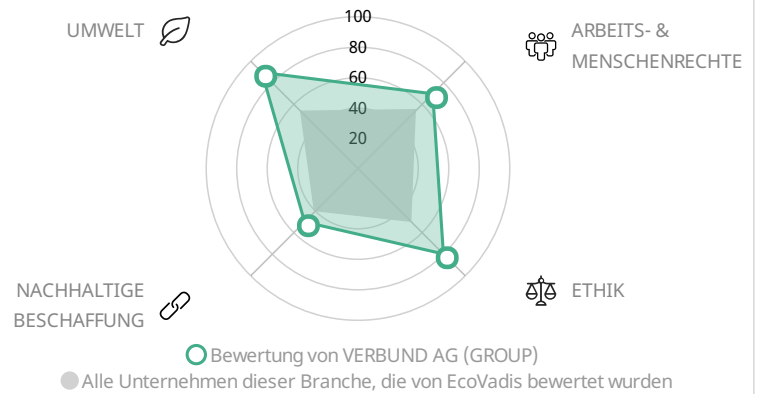
Nachhaltigkeitsleistung ● Ungenügend ● Unvollständig ● Gut ● Fortgeschritten ● Hervorragend — Durchschnittliche



Verteilung der Gesamtbewertungen



Themenpunktzahl-Vergleich





Stärken

Richtlinien

Stärken

Quantitative Ziele für Rohstoffe, Chemikalien & Abfall

Quantitative Ziele für Energieverbrauch & Treibhausgase

Umweltrichtlinie für Umweltdienstleistungen & -interessenvertretung

Umweltrichtlinie für Rohstoffe, Chemikalien & Abfall

Umweltrichtlinien für Biodiversität

Umweltrichtlinie für Wasser

Umweltrichtlinie für Energieverbrauch & Treibhausgase

Umfassende Richtlinie zu einem Großteil der Umweltfragen

Global Compact Unterzeichner

Aktionen

Stärken

Aktionen zur Einbeziehung biodiversitätsfördernder Merkmale und Lebensräume in die Gestaltung von Betriebsstätten

Aktionen zur Wiederherstellung, Sanierung und Aufrechterhaltung der Gesundheit und des Funktionierens des Ökosystems nach Abschluss des Projekts

Formale Partnerschaften oder Forschungsprojekte zur Unterstützung des Biodiversitätsschutzes vor Ort

Andere Aktionen, um sicheres Gefahrenstoffmanagement zu gewährleisten

Andere Aktionen, um Abfall zu managen

Maßnahmen im Falle von ökologischen Notfällen umgesetzt

Abbildung von Abfallströmen

Interne Sortierung und Entsorgung von Abfall gemäß den Abfallströmen

Aktionen oder Schulungen, um das Bewusstsein der Mitarbeiter für die Reduzierung und das Sortieren von Abfall zu stärken

Arbeitsprozesse oder Technologien umgesetzt, um die Emission von VOC, SO₂, NO_x oder Schwermetallen zu vermeiden

Einsatz von Kühlsystemen mit geringerem oder Recyclingwasserverbrauch

Qualitätsbewertung des Abwassers

Standorteigene oder externe Abwasserreinigungsanlagen

Reduzierung des Energieverbrauchs oder der THG-Emissionen bei Transportaktivitäten

Brennstoffwechsel, um eine höhere Energieeffizienz und/oder eine geringere Intensität der CO2-Emissionen zu erreichen
Kauf und/oder Erzeugung erneuerbarer Energien
Arbeitsprozesse oder Technologien wurden umgesetzt, um den Lärmpegel zu verringern
Kauf von verifizierten Emissionsgutschriften
Energie- und/oder CO2-Audit
ISO 50001 zertifiziert
Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs
Mehrheit der operativen Standorte sind nach ISO 14001 zertifiziert
Bereitstellung von Informationen für Kunden um deren Energieverbrauch zu verringern
Regelmäßige Analyse der Menge der größten Luftschadstoffe oder Überwachung der Qualität der Umgebungsluft (Prüfung der Menge an PM, NOx, SO2, VOC oder an Schwermetallen)
Bereitstellung von erneuerbarer Energie an Kunden ohne Aufpreis
Spezifische Umweltzertifizierung
Aktionen für Kennzeichnung, Lagerung, Umgang mit und Transport von Gefahrgütern
Arbeitsprozesse oder Technologien umgesetzt, um die Emission von Staub und Feinstaub zu vermeiden
Ergebnisse
Stärken
Der Wert der gesamten nachgelagerten Scope-3-Treibhausgasemissionen in belegenden Dokumenten bestätigt
Berichterstattung über die gesamten nachgelagerten Brutto-Treibhausgasemissionen nach Scope 3
Berichterstattung gemäß den GRI Universal Standards
Berichterstattung über die Gesamtenergieproduktion aus erneuerbaren Energiequellen
Berichterstattung zur Gesamtenergieproduktion
Der Wert der gesamten Scope-3-Treibhausgasemissionen in belegenden Dokumenten bestätigt
Gesamtwert der Scope-2-Emissionen in den belegenden Unterlagen bestätigt
Gesamtwert der Scope-1-Emissionen in den belegenden Unterlagen bestätigt
Berichterstattung über den gesamten Wasserverbrauch
Berichterstattung über das Gesamtgewicht nicht gefährlicher Abfälle
Berichterstattung über das Gesamtgewicht der gefährlichen Abfälle
Wesentlichkeitsanalyse in der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Externe Verifizierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Unternehmen kommuniziert Fortschritte bei der Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

Berichterstattung zu Scope 2 Treibhausgasemissionen

Berichterstattung zu Scope 1 Treibhausgasemissionen

Das Unternehmen berichtet an das Carbon Disclosure Project (CDP)

Berichterstattung zu Gesamtenergieverbrauch

Umfassende Berichterstattung zu Umweltaspekten

Verbesserungsbereiche

Richtlinien

Priorität Verbesserungsbereiche

Niedrig

Nicht beweiskräftige Dokumente für Richtlinien für Luftverschmutzung

Ergebnisse

Priorität Verbesserungsbereiche

Niedrig

Keine Angaben zur Berichterstattung über die Gesamtmenge der verbrauchten erneuerbaren Energien

Niedrig

Berichtet über das Gesamtgewicht der ins Wasser freigesetzten Schadstoffe, jedoch keine Begleitdokumente verfügbar

Niedrig

Keine Angaben zur Berichterstattung über das Gesamtgewicht der verwerteten Abfallmenge

Niedrig

Keine Informationen darüber, ob sich Standorte/Betriebe in der Nähe von für die Biodiversität kritischen Gebieten befinden



Arbeits- & Menschenrechte

Gewichtung ●●●●

Stärken

Richtlinien

Stärken

Quantitative Ziele für Diversität, Gleichstellung und Inklusion

Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinien in den Bereichen Diversität, Gleichstellung und Inklusion

Arbeits- & Menschenrechtsrichtlinien für Karrieremanagement & Training

Arbeits- & Menschenrechtsrichtlinien für sozialen Dialog

Arbeits- & Menschenrechtsrichtlinien für Arbeitsbedingungen

Arbeits- & Menschenrechtsrichtlinien für Mitarbeitergesundheit & -sicherheit

Umfassende Richtlinie zu einem Großteil der Arbeits- oder Menschenrechtsfragen

Die Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinie deckt auch Subunternehmer ab, welche auf dem Firmengelände arbeiten

Global Compact Unterzeichner

Das Unternehmen hat eine Charta der Vielfalt unterzeichnet

Aktionen

Stärken

Andere Aktionen, um die Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion zu fördern

Umgesetzte familienfreundliche Programme (FFP) (z. B. Eltern- oder Pflegezeit, Kinderbetreuung oder Zuschüsse)

Vorhandene Weiterbildungs-, Mentoren- und/oder Förderprogramme für Frauen

ISO 45001 zertifiziert

Umfrage zur Mitarbeiterzufriedenheit

Tarifvertrag über Diversität, Diskriminierung und/oder Belästigung

Tarifvertrag zu Arbeitsbedingungen

Flexible Arbeitsorganisation (z. B. Home Office, Gleitzeit)

Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorhanden

Aktionen um Lohngleichheit am Arbeitsplatz zu fördern

Lokale Mitarbeitervertreter

Risikobewertungen zur Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten

Regelmäßige Bewertung (mindestens einmal jährlich) der individuellen Leistung

Kommunikationsstrukturen, die den Mitarbeitenden ein Mitspracherecht bezüglich Ihrer Arbeitsbedingungen geben

Aktive vorbeugende Maßnahmen gegen Stress

Offizielle Maßnahmen implementiert, um Entlassungen zu verhindern oder zu reduzieren und verbundene negative Auswirkungen zu begrenzen (z.B. finanzielle Entschädigung, Outplacement-Service)

Offizielle Maßnahmen implementiert, um die Karrieremobilität von Mitarbeitern zu fördern

Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen

Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken

Ergebnisse

Stärken

Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen

Berichterstattung gemäß den GRI Universal Standards

Bericht über den Frauenanteil im Unternehmensvorstand

Berichterstattung über die durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter

Wesentlichkeitsanalyse in der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Externe Verifizierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Unternehmen kommuniziert Fortschritte bei der Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

Berichterstattung über den prozentualen Anteil an Frauen in Führungspositionen

Umfassende Berichterstattung zu Arbeits- und Menschenrechten

Berichterstattung zur Unfallschwereraterate

Berichterstattung zur Unfallhäufigkeitsrate

Verbesserungsbereiche

Aktionen

Priorität Verbesserungsbereiche

Mittel

Belegenden Unterlagen demonstrieren ein mittleres Niveau des Implementierungsumfangs von Arbeits- und Menschenrechts-Maßnahmen innerhalb des gesamten Unternehmens/Belegschaft

Niedrig

Nur 21-40 % der operativen Standorte sind nach ISO 45001 zertifiziert



Ethik

Gewichtung ●●●●

Stärken

Richtlinien

Stärken

Geldwäscherichtlinie

Richtlinie für Interessenskonflikte

Disziplinarmaßnahmen bei Richtlinienverletzungen

Politik zum Datenschutz

Richtlinien zum Thema Korruption

Richtlinie zum Thema wettbewerbswidrige Praktiken

Spezieller Verantwortlicher zu Fragen im Bereich Ethik

Umfassende Richtlinien zum Thema Ethik

Global Compact Unterzeichner

Aktionen

Stärken

Whistleblowing-Verfahren für Stakeholder um über wettbewerbswidrige Praktiken zu berichten

Whistleblowing Verfahren für Stakeholder um über Korruption und Bestechung zu berichten

Informationssicherheit: Due-Diligence-Prüfung von Dritten eingeführt

Incident-Response-Verfahren (IRP) um Verletzungen der Vertraulichkeit von Informationen zu verwalten

Risikobewertungen zur Informationssicherheit durchgeführt

Prüfungen der internen Kontrollen um Datenschutzverletzungen zu verhindern

Bewusstseinschulungen um Datenschutzverletzungen zu verhindern

Risikobewertungen zu wettbewerbswidrigen Praktiken durchgeführt

Risikobewertungen zu Korruption durchgeführt

Belegende Unterlagen bestätigen einen weiten Implementierungsumfang von Ethik-Maßnahmen innerhalb des Unternehmens

Sensibilisierungsschulungen durchgeführt um Korruption zu verhindern

Korruptionsbekämpfung: Due-Diligence-Prüfung von Dritten eingeführt

Spezifische Freigabeverfahren für sensible Transaktionen (z.B. Geschenke, Reisen)

Sensibilisierungsschulungen durchgeführt um wettbewerbswidrige Praktiken zu verhindern

Spezifische Zertifizierung im Bereich Ethik

ISO 27001 zertifiziert (Zertifizierung Information Security Managementsystem)

Ergebnisse

Stärken

Berichterstattung gemäß den GRI Universal Standards

Wesentlichkeitsanalyse in der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Externe Verifizierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Unternehmen kommuniziert Fortschritte bei der Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

Umfassende Berichterstattung zum Thema Ethik

Verbesserungsbereiche

Richtlinien

Priorität

Verbesserungsbereiche

Niedrig

Nicht beweiskräftige Dokumente für Richtlinien für Betrug

Aktionen

Priorität

Verbesserungsbereiche

Niedrig

Keine aussagekräftigen Dokumente zur Prüfung der Kontrollverfahren, um Korruption und Bestechung zu verhindern



Stärken

Richtlinien

Stärken

Umfassende nachhaltige Beschaffungsrichtlinien zu Umwelt- und Sozialfaktoren

Aktionen

Stärken

Nachhaltigkeitsverhaltenskodex für Lieferanten in Kraft

Spezifische Zertifizierung zum Thema nachhaltige Beschaffung

Korrekturmaßnahmen für Lieferanten verfügbar, um den Aufbau von Kapazitäten zu fördern

Regelmäßige Lieferantenbewertung (z.B. Fragebogen) zu ökologischen oder sozialen Praktiken

Trainings für Käufer zu sozialen und ökologischen Fragen innerhalb der Lieferkette

Integration von sozialen oder ökologischen Klauseln in Lieferantenverträge

Nachhaltigkeitsrisikoanalyse (d. h. vor Lieferantenbewertungen oder -audits)

Ergebnisse

Stärken

Der Wert der gesamten vorgelagerten Scope-3-Treibhausgasemissionen in belegenden Dokumenten bestätigt

Berichterstattung über die gesamten vorgelagerten Brutto-Treibhausgasemissionen nach Scope 3

Berichterstattung gemäß den GRI Universal Standards

Wesentlichkeitsanalyse in der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Externe Verifizierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Unternehmen kommuniziert Fortschritte bei der Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

Verbesserungsbereiche

Aktionen

Priorität

Verbesserungsbereiche

Hoch

Keine belegenden Unterlagen über den Implementierungsumfang von Maßnahmen zur nachhaltigen Beschaffung innerhalb der Lieferantenbasis/Lieferantenaktivitäten

Mittel

Keine aussagekräftige Dokumentation zu Lieferantenaudits vor Ort zu Umwelt- oder Sozialfragen

Niedrig

Keine aussagekräftige Dokumentation über die Leistung von Lieferanten, die Zugang zu einzigartigen Anreizen haben (z. B. Lieferantenprämien, Programm für bevorzugte Lieferanten, Zugang zu Ausschreibungen)

Niedrig

Keine aussagekräftige Dokumentation über die Ziele der nachhaltigen Beschaffung, die in die Leistungsbeurteilung der Käufer (Vertrieb) integriert sind

Ergebnisse

Priorität

Verbesserungsbereiche

Hoch

Ungenügende Berichterstattung zu Aspekten der nachhaltigen Beschaffung

28. Juni 2023 | [https://renewablesnow.com/...](https://renewablesnow.com/)

Auswirkung auf die Bewertung

Neutral →

Betroffene Themen



Austria's Verbund sets up hydrogen subsidiary

Austrian energy company Verbund AG (VIE:VER) has founded a subsidiary dedicated to the expansion of its green hydrogen activities amid government efforts to step up the implementation of the national hydrogen strategy. The new subsidiary will seek to ensure enough hydrogen imports into Austria as domestic production will not be enough to meet local demand which is estimated at 0.6 million tonnes per year by 2035 and up to 1.8 million tonnes by 2040.

8. Feb. 2023 | [https://renewablesnow.com/...](https://renewablesnow.com/)

Auswirkung auf die Bewertung

Neutral →

Betroffene Themen



Masdar, Verbund to study green H2 supply for Central Europe

Abu Dhabi's renewables major Masdar and Austrian utility Verbund AG (VIE:VER) have inked a pact to study the production of green hydrogen and its export to Central Europe. The two companies have signed a memorandum of understanding (MoU) during the Abu Dhabi Sustainability Week, Masdar said on Wednesday. The agreement with Verbund comes after Masdar set up its new green hydrogen business in 2022 and announced it would seek to grow it to reach one million tonnes of green hydrogen production per year by 2030.

5. Okt. 2022 | <https://www.worldfertilize...>

Auswirkung auf die Bewertung

Neutral →

Betroffene Themen



Borealis and VERBUND are planning a joint green hydrogen project

Green hydrogen is the key to decarbonising industrial products and processes, particularly in areas that are difficult or impossible to electrify. Borealis and VERBUND have initiated a decarbonisation project that will use green hydrogen to produce fertilizers, melamine, and technical nitrogen on an industrial scale in a more sustainable way. The electrolysis plant is scheduled to commence operations in 2025, with projected annual CO2 emissions reductions of up to 90 000 t.

17. Nov. 2020 | <https://www.h2-view.com/st...>

Auswirkung auf die Bewertung

Neutral →

Betroffene Themen



Verbund focusing on European green hydrogen project

Austria's largest producer of renewable energy Verbund is developing a European project for the production, transportation and use of green hydrogen.

22. Aug. 2020 | [https://energycentral.com/...](https://energycentral.com/)

Auswirkung auf die Bewertung

Neutral →

Betroffene Themen



Austria phases out coal with the closure of the Verbund's 246 MW Mellach plant

The Austrian power generation group Verbund has stopped the 246 MW coal-fired district heating plant at Mellach, which was the last operational coal-fired unit in Austria, at the expiry of the heat supply contract with the city of Graz (Austria). The plant will be kept operational for back-up, using gas to produce power to avoid bottlenecks and supraregional power grid support. In 2011, Verbund commissioned an 832 MW CCGT plant on the Mellach site. The company intends to transform Verbund into an innovation hub. A pilot plant for high-temperature electrolysis and fuel cell operation has already been built, in which electricity is converted into hydrogen. Verbund is also testing large battery storage systems for use as buffer storage.

1. Juli 2019 | <http://www.reuters.com/art...>

Auswirkung auf die Bewertung

Neutral →

Betroffene Themen



OMV and Verbund to build Austria's largest solar plant

Austria's oil and gas group OMV and utility Verbund have agreed to jointly build a solar plant that will have the capacity to supply 5,500 households with electricity. Austria's largest photovoltaic plant, which will deliver around 18 Gigawatt Hours (GWh) of power, is due to start operations in the fourth quarter of 2020 and will result in annual savings of around 12,000 tonnes of CO2 per year.

4. Juli 2023 |

Auswirkung auf die Bewertung


Neutral →

No records found for this company on Compliance Database

Spezifische Kommentare

 Das Unternehmen zeigt ein fortgeschrittenes Managementsystem im Bereich Umwelt.

 Das Unternehmen zeigt ein fortgeschrittenes Managementsystem im Bereich Ethik.

 Es wurden keine Aufzeichnungen in der Drittanbieter-Datenbank für Risiko und Compliance gefunden.

 Das Unternehmen zeigt ein fortgeschrittenes Managementsystem im Bereich Arbeits- und Menschenrechte.

Sie erhalten diese Punktzahl/Medaille basierend auf den Informationen und Nachrichtenressourcen, die EcoVadis zum Zeitpunkt der Bewertung zur Verfügung standen. Sollten sich während des Gültigkeitszeitraums der Scorecard/Medaille Informationen oder Umstände grundlegend ändern, behält sich EcoVadis das Recht vor, die Scorecard/Medaille des Unternehmens vorübergehend zu widerrufen und gegebenenfalls eine erneute Bewertung durchzuführen und eine überarbeitete Scorecard/Medaille auszustellen.

Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von EcoVadis in irgendeiner Form oder Art vervielfältigt, verändert oder weitergegeben werden. Im Rahmen eines Vertrags zur ausschließlichen Nutzung dieses Abonnenten zur Verfügung gestellt: elkesabine.mayerhofer@verbund.com | VERBUND AG (GROUP) | 3. August 2023